## Curriculum für das Bachelorstudium Ägyptologie (Version 2025)

## Englische Übersetzung: Bachelor's Programme in Egyptology

Der Senat hat in seiner Sitzung am [Datum TT.MM.JJJJ] das von der gemäß § 25 Abs 8 Z 3 und Abs 1 Z 10a des Universitätsgesetzes 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Curricularkommission am [Datum TT.MM.JJJJ] beschlossene Curriculum für das Bachelorstudium Ägyptologie in der nachfolgenden Fassung genehmigt.

Rechtsgrundlagen sind das Universitätsgesetz 2002 und der Studienrechtliche Teil der Satzung der Universität Wien in der jeweils geltenden Fassung.

## § 1 Studienziele und Qualifikationsprofil

- (1) Das Ziel des Bachelorstudiums Ägyptologie an der Universität Wien ist es, die altägyptische Kultur in ihren verschiedenen Erscheinungsformen inhaltlich und methodisch zu erfassen und diese nach Möglichkeit zu einem ganzheitlichen Bild zu vereinigen. Die wichtigsten Gegenstandsbereiche des Bachelorstudiums Ägyptologie an der Universität Wien sind Philologie, Kunstgeschichte und Archäologie sowie die Vermittlung von deren methodischen und theoretischen Prinzipien.
- (2) Die Absolvent\*innen des Bachelorstudiums Ägyptologie an der Universität Wien sind mit den verschiedenen Inhalten, Methoden und Theorien der jeweiligen Gegenstandsbereiche der Ägyptologie vertraut. Sie kennen die Geschichte, Literatur und Religion des Niltals sowie die kulturellen Wechselwirkungen mit den anderen Regionen Nordafrikas und Westasiens von den Anfängen bis zur gr.-röm. Epoche in seinen vielfältigen Erscheinungsformen. Die Studierenden befassen sich in den Lehrveranstaltungen des Studiums mit Inhalten und Methoden, die dem aktuellen Stand der Forschung im jeweiligen Teilbereich entsprechen. Im Vordergrund stehen die wissenschaftlich fundierten Inhalte sowie deren Reflexion ausgerichtet am aktuellen Stand der Wissenschaft. Sie beherrschen ihr Wissen durch das adäquate In-Beziehung-Setzen der jeweiligen Inhalte und Methoden. Sie sind ferner in der Lage, Komplexität zu erkennen und sind in diesem Rahmen vertraut mit der Adaption wissenschaftlicher Methoden. Hierbei steht ein quellenkritischer Umgang mit den Inhalten, eine kritische digitale Kompetenz und ein reflektiertes Vorgehen bei der Nutzung unterschiedlicher Methoden im Vordergrund. Die Absolvent\*innen sind aktiv und passiv kritikfähig und besitzen neben inhaltlicher und methodischer Expertise auch soziale Kompetenzen wie Arbeiten im Team und Kommunikationsfähigkeit im nationalen und internationalen Umfeld. Sie sind mit Mobilitätsanforderungen vertraut und zeigen interkulturelle Offenheit.

Die Absolvent\*innen des Bachelorstudiums Ägyptologie an der Universität Wien sind daher befähigt, in den Bereichen von Lehre und Unterricht (nationale und internationale Universitäten, Institutionen der Erwachsenenbildung), in Wissenschaft und Forschung (Universität Wien, Österreichisches Archäologisches Institut, Österreichische Akademie der Wissenschaften, internationale Forschungseinrichtungen), in Museen, Bibliotheken, im Fremdenverkehr (In- und Ausland), in der Öffentlichen Verwaltung (z.B. diplomatischer Dienst), im Kulturmanagement (Planung und Organisation von wissenschaftlichen und kulturellen Veranstaltungen), im Verlagswesen und in den Medien tätig zu sein.

#### § 2 Dauer und Umfang

- (1) Der Arbeitsaufwand für das Bachelorstudium Ägyptologie beträgt 180 ECTS-Punkte. Das entspricht einer vorgesehenen Studiendauer von sechs Semestern.
- (2) Das Studium ist abgeschlossen, wenn 100 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Pflichtmodulen und 20 ECTS-Punkte gemäß den Bestimmungen in den Wahlmodulen positiv absolviert wurden. Darüber hinaus müssen Erweiterungscurricula im Ausmaß von 60 ECTS-Punkten vollständig absolviert werden.

## § 3 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung zum Bachelorstudium Ägyptologie erfolgt gemäß dem Universitätsgesetz 2002 in der geltenden Fassung.

Vor der Zulassung zum Studium ist gemäß Universitätsberechtigungsverordnung (UBVO 1998) idgF eine Zusatzprüfung Latein abzulegen.

## § 4 Akademischer Grad

Absolvent\*innen des Bachelorstudiums Ägyptologie ist der akademische Grad "Bachelor of Arts" – abgekürzt BA – zu verleihen. Im Falle der Führung ist dieser akademische Grad dem Namen nachzustellen.

## § 5 Aufbau – Module mit ECTS-Punktezuweisung

## (1) Überblick

Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)	19 ECTS
(Steor)	
Pflichtmodul A: Grundlagen historisch-kulturwissenschaftlichen Denkens (StEOP)	5 ECTS
Pflichtmodul B: Mittelägyptische Sprache und Schrift (StEOP)	6 ECTS
Pflichtmodul C: Altägyptische Zivilisation (StEOP)	8 ECTS
Pflichtmodulgruppe Kernfach	71 ECTS
Pflichtmodul 1: Grundlagen und Methodik	18 ECTS
Pflichtmodul 2: Ägyptische Sprache	10 ECTS
Pflichtmodul 3: Ägyptische Kunst und Architektur	8 ECTS
Pflichtmodul 4: Ägyptische Archäologie	20 ECTS
Pflichtmodul 5: Ägyptische Texte I	8 ECTS
Pflichtmodul 6: Ägyptische Texte II	7 ECTS
Wahlmodulgruppe: 2 aus 6	20 ECTS
Wahlmodul 1: Ägyptische Philologie oder Ägyptische Kunst	10 ECTS
Wahlmodul 2: Ägyptische Archäologie	10 ECTS
Wahlmodul 3: Griechisch	10 ECTS
Wahlmodul 4: Babylonisch	10 ECTS
Wahlmodul 5: Vergleichende Literaturwissenschaft	10 ECTS
Wahlmodul 6: Mobilitätsmodul	10 ECTS
Pflichtmodul Bachelorarbeit	10 ECTS
Erweiterungscurricula	60 ECTS
Summe	180 ECTS
Summe	160 EC15

## (2) Modulbeschreibungen

Pflichtmodulgruppe Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)

Die drei Pflichtmodule "P-A Grundlagen historisch-kulturwissenschaftlichen Denkens (StE-OP)", "P-B Mittelägyptische Sprache und Schrift (StEOP)" sowie "P-C Altägyptische Zivilisation (StEOP)" der Studieneingangs- und Orientierungsphase sind zu absolvieren.

P-A	Pflichtmodul A – Grundlagen historisch- 5 ECTS-	
	kulturwissenschaftlichen Denkens (StEOP) Punkte	
Teilnahmevo-	Keine	
raussetzung		
Modulziele	Die Studierenden kennen die vielfältigen Grundlagen historisch- kulturwissenschaftlichen Denkens sowie die unterschiedlichen thec tischen und methodischen Zugänge kulturwissenschaftlicher Diszip nen.	-
Modulstruktur	Zur Vorbereitung auf die Modulprüfung: VO Grundlagen historisch-kulturwissenschaftlichen Denkens, 5 EC Punkte, 2 SSt.	TS-
Leistungsnach- weis	Schriftliche Modulprüfung (5 ECTS)	

P-B	Pflichtmodul B – Mittelägyptische Sprache	6 ECTS-
	und Schrift (StEOP)	Punkte
Teilnahmevo-	Keine	
raussetzung		
Empfohlene	Teilnahme an der Informationsveranstaltung für Stu	ıdiononfön
<b>Teilnahmevo-</b>	ger*innen	iulenaman-
raussetzung		
Modulziele	Studierende beherrschen die Grundprinzipien des hieroglyphischen	
	Schriftsystems und haben einfache Grundkenntnisse	e der nonverbalen
	Grammatik des Mittelägyptischen.	
Modulstruktur	Zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung:	
	VO Mittelägyptisch I, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt.	
	Prüfungsimmanenter Bestandteil:	
	UE Mittelägyptisch I, 2 ECTS-Punkte, 1 SSt. (pi)	
Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung der kombinierten Modulp	orüfung, beste-
weis	hend aus:	-
	1.) Schriftlicher Prüfung (4 ECTS)	
	2.) Übung (2 ECTS)	

P-C	Pflichtmodul C – Altägyptische Zivilisation (StEOP)	8 ECTS- Punkte
Teilnahmevo-	Keine	
raussetzung		
Empfohlene	Teilnahme an der Informationsveranstaltung für St	udienanfän-
Teilnahmevo-	ger*innen	udiciiaiiiaii
raussetzung	· ·	
Modulziele	Studierende haben Grundkenntnisse der altägyptischen Zivilisation,	
	insbesondere zur Staatsentstehung im Niltal, zum K	
	Wirtschaft und Verwaltung, zur funerären Kultur so	wie Kunst und
	Architektur.	
Modulstruktur	Zur Vorbereitung auf die schriftliche Prüfung:	
	VO Altägyptische Zivilisation, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt.	
	Prüfungsimmanenter Bestandteil:	
	UE Guided Reading Altägyptische Zivilisation, 4 EC	TS-Punkte, 2 SSt.
	(pi)	•

Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung der kombinierten Modulprüfung, beste-
weis	hend aus:
	1.) Schriftlicher Prüfung (4 ECTS)
	2.) Übung (4 ECTS)

#### **Einheitliche Beurteilungsstandards**

Für die prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen im Rahmen der StEOP legt das studienrechtlich zuständige Organ zur Sicherstellung von einheitlichen Beurteilungsstandards (nach Anhörung der Lehrenden dieser Veranstaltungen) die Inhalte und Form der Leistungsüberprüfung, die Beurteilungskriterien und die Fristen für die sanktionslose Abmeldung von prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen verbindlich fest. Diese Festlegung ist rechtzeitig vor Beginn der Lehrveranstaltungen in Form einer Ankündigung, insb. durch Eintragung in das elektronische Vorlesungsverzeichnis und durch Veröffentlichung auf der Website der Studienprogrammleitung, bekannt zu geben.

## Pflichtmodulgruppe Kernfach

P-1	Pflichtmodul 1 – Grundlagen und Methodik	18 ECTS-
		Punkte
Teilnahmevo-	StEOP	
raussetzung		
Modulziele	Studierende haben erweiterte Grundkenntnisse der	altägyptischen
	Kultur in Hinblick auf Geschichte, Religion, Kunst u	
	sowie Archäologie. Sie sind fähig, die Wichtigkeit de	s methodischen
	Arbeitens zu erkennen, reflektiert anzuwenden und	vermögen den
	bisher erlernten Stoff strukturiert zu erfassen.	
Modulstruktur	VO Ägyptische Religion, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt. (npi	
	VO Ägyptische Kunst und Architektur – Grundlagen	, 4 ECTS-Punkte,
	2 SSt. (npi)	
	VU Ägyptische Archäologie – Grundlagen, 6 ECTS-P	
	UE Wissenschaftliche Methodik, 4 ECTS-Punkte, 2 S	SSt. (pi)
Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehe	nen
weis	Lehrveranstaltungsprüfungen (npi; 8 ECTS) und pri	ifungsimmanen-
	ten Lehrveranstaltungen (pi; 10 ECTS)	

P-2	Pflichtmodul 2 – Ägyptische Sprache	10 ECTS-
		Punkte
Teilnahmevo-	StEOP	
raussetzung		
Modulziele	Studierende haben erweiterte Grundkenntnisse der telägyptischen Grammatik und Grundkenntnisse der schen Verbalsystems. Sie kennen die wichtigsten Ter tungen der ägyptischen Schriftkultur sowie die wicht der ägyptologischen Philologie und Literaturwissens	s mittelägypti- ktsorten und Gat- tigsten Methoden
Modulstruktur	VU Mittelägyptisch II, 6 ECTS-Punkte, 3 SSt. (pi)	
	UE Ägyptische Literatur, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt. (npi	
Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehe	nen prüfungsim-
weis	manenten Lehrveranstaltungen (pi; 10 ECTS)	

P-3	Pflichtmodul 3 – Ägyptische Kunst und Ar-	8 ECTS-
	chitektur	Punkte
Teilnahmevo-	Pflichtmodul 1	
raussetzung		

Modulziele	Studierende haben erweiterte Kenntnisse der ägyptischen Kunst und Architektur und ihrer archäologischen Kontexte. Sie sind in der Lage, ausgewählte Objektgruppen zu beschreiben, zu benennen und chronologisch zu ordnen. Sie können kunsthistorische Fragestellungen selbständig entwickeln und methodisch sicher bearbeiten und die Ergebnisse ihrer Untersuchung in einer Präsentation und einer schriftlichen Arbeit vermitteln.
Modulstruktur	VO Ägyptische Kunst und Architektur – Erweiterung, 2 ECTS-Punkte, 1 SSt. (npi) PS Ägyptische Kunst, 6 ECTS-Punkte, 2 SSt. (pi)
Leistungsnach- weis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstaltungsprüfung (npi; 2 ECTS) und der prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi; 6 ECTS)

P-4	Pflichtmodul 4 – Ägyptische Archäologie	20 ECTS- Punkte
Teilnahme- voraussetzung	Pflichtmodul 1	
Modulziele	Studierende haben erweiterte Kenntnisse der ägyrgie, deren Techniken und Methoden, und könn wissenschaftliche Fragestellungen selbständig entwal ordnen und klassifizieren sowie methodisch sich die Ergebnisse ihrer Untersuchung in einer Präse schriftlichen Arbeit vermitteln.	en archäologisch- ickeln, das Materi- ier bearbeiten und
Modulstruktur	VU Ägyptische Archäologie – Erweiterung, 6 ECTS-PS Ägyptische Archäologie, 6 ECTS-Punkte, 2 SSt. (1 SE Seminar, 8 ECTS-Punkte, 2 SSt. (pi)  Die erfolgreiche Absolvierung des PS Ägyptische Archaussetzung für die Teilnahme am SE Seminar.	pi)
Leistungsnach- weis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehe manenten Lehrveranstaltungen (pi; 20 ECTS)	nen prüfungsim-

P-5	Pflichtmodul 5 – Ägyptische Texte I	8 ECTS-
		Punkte
Teilnahmevo-	Pflichtmodul 2	
raussetzung		
Modulziele	Die Studierenden haben Kenntnis der Standards schen Sprache und sind in der Lage, einfache und und mittelägyptische Texte zu lesen, grammatisch z ins Deutsche zu übersetzen	mittelschwere alt-
Modulstruktur	UE Hieroglyphische Texte I, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt. (UE Hieroglyphische Texte II, 4 ECTS-Punkte, 2 SSt. Die erfolgreiche Absolvierung der UE Hieroglyphisch raussetzung für die Teilnahme an der UE Hieroglyph	(pi) he Texte I ist Vo-
Leistungsnach- weis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehe manenten Lehrveranstaltungen (pi; 8 ECTS)	nen prüfungsim-

P-6	Pflichtmodul 6 – Ägyptische Texte II	7 ECTS-
		Punkte
Teilnahmevo-	Pflichtmodul 5	
raussetzung		
Modulziele	Die Studierenden haben eine erweiterte Kenntnis	der mittelägypti-
	schen Sprache und sind mit den methodischen	und praktischen

	Grundfertigkeiten epigraphischer Arbeit vertraut. Sie sind in der Lage,			
	mittelschwere und anspruchsvollere alt- und mittelägyptische Texte			
	vom Foto oder im Original zu lesen, grammatisch zu analysieren, zu			
	interpretieren und gattungsspezifisch zu kontextualisieren.			
Modulstruktur	ur UE Lektüre ägyptischer Texte, 5 ECTS-Punkte, 2 SSt. (pi)			
	UE Epigraphik, 2 ECTS-Punkte, 1 SSt. (pi)			
Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen prüfungsim-			
weis	manenten Lehrveranstaltungen (pi; 7 ECTS)			

## Wahlmodulgruppe: 2 aus 6

Studierende absolvieren aus den Wahlmodulen 1-6 nach Maßgabe des Angebots insgesamt zwei Wahlmodule. Aus den Wahlmodulen 3-6 darf jedoch höchstens 1 Wahlmodul absolviert werden

W-1	Wahlmodul 1 – Ägyptische Philologie <i>oder</i> 10 ECTS-			
' -	Ägyptische Kunst und Architektur Punkte			
Teilnahmevo-	Pflichtmodul 3 (Ägyptische Kunst und Architektur)	ozw. Pflichtmodul		
raussetzung	5 (Ägyptische Philologie)			
Modulziele	Philologie: Studierende kennen exemplarische re	eligiöse Textsorten		
	und ihre spezifischen Inhalte und können Texte	diesen Textsorten		
	zuordnen. Sie können ein Spezialgebiet der ägyp	tischen Philologie		
	selbständig bearbeiten und die Ergebnisse ihrer Un	ntersuchung in ei-		
	ner Präsentation und einer schriftlichen Arbeit verm	itteln.		
	Kunstgeschichte: Studierende verfügen über fur			
	der ägyptischen Kunst- und Architekturgeschichte			
	Spezialgebiet der ägyptischen Kunst und Architektur selbständig be-			
	arbeiten und die Ergebnisse ihrer Untersuchung analytisch metho-			
	denkritisch präsentieren.			
Modulstruktur	SE Seminar, 8 ECTS-Punkte, 2 SSt.(pi)			
	VO Ägyptische Kunst und Architektur – Erweiterung	g, 2 ECTS-Punkte,		
	1 SSt. (npi)			
	oder.			
	UE Ägyptische religiöse Texte, 2 ECTS-Punkte, 1 SSt. (pi)			
Leistungsnach-	Erfolgreiche Absolvierung der prüfungsimmanenten Lehrveranstal-			
weis	tung (pi; 8 ECTS) sowie der im Modul vorgesehenen wahlweise zu			
	absolvierenden Lehrveranstaltungsprüfung (npi; 2 ECTS) oder der			
	prüfungsimmanenten Lehrveranstaltung (pi; 2 ECTS)			

W-2	Wahlmodul 2 – Ägyptische Archäologie	10 ECTS-		
		Punkte		
Teilnahme-	Pflichtmodul 1			
voraussetzung				
Modulziele	Studierende haben praktische Erfahrung mit Ausgrabungen in Ägyp-			
	ten. Sie können Artefakte archäologisch aufnehmen und archäologi-			
	sche Befunde dokumentieren. Sie besitzen eine Basiskompetenz im			
	Umgang mit interkultureller Kommunikation.	g mit interkultureller Kommunikation.		
Modulstruktur	LP Grabung in Ägypten, 10 ECTS-Punkte, 6 SSt. (pi)			
Leistungs-	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen prüfungsim-			
nachweis	manenten Lehrveranstaltung (pi; 10 ECTS)			

W-3	Wahlmodul 3 – Griechisch	10 ECTS- Punkte
Teilnahme-	StEOP	
voraussetzung		

Modulziele	Die Studierenden haben Grundkenntnisse der altgriechischen Sprache				
	und Schrift und besitzen die Fähigkeit, altgriechische Texte ins Deut-				
	sche zu übersetzen und zu interpretieren.				
Modulstruktur	Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der Klassischen Philologie				
	VO Einführung in die griechische Sprache I, 5 ECTS-Punkte, 4 SSt.				
	(npi)				
	VÜ Einführung in die griechische Sprache II, 5 ECTS-Punkte, 4 SSt.				
	(npi)				
Leistungs	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehenen Lehrveranstal-				
nachweis	tungsprüfung (npi; 5 ECTS-Punkte) und der prüfungsimmanenten				
	Lehrveranstaltung (pi; 5 ECTS)				

W-4	Wahlmodul 4 – Babylonisch	11 ECTS-	
		Punkte	
Teilnahme-	StEOP		
voraussetzung			
Modulziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der babylonischen Grammatik (Altbabylonisch) und der neuassyrischen Keilschrift sowie erweiterte Kenntnisse der Phonologie, Morphologie und Lexik des Babylonischen. Sie besitzen die Fähigkeit, einfache babylonische Texte zu lesen und zu übersetzen.		
Modulstruktur	Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der <b>Orientalistik</b> VO Einführung in das Babylonische I, 7 ECTS-Punkte, 4 SSt. (npi) VO Einführung in das Babylonische II, 4 ECTS-Punkte 2 SSt. (npi)		
Leistungs- nachweis	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehe staltungsprüfungen (npi; 11 ECTS-Punkte)	nen Lehrveran-	

W-5	Wahlmodul 5 – Vergleichende Literatur- wissenschaft	10 ECTS- Punkte	
Teilnahme-	Steop	1 unkte	
	Steor		
voraussetzung			
Modulziele	Die Studierenden haben einen Überblick über die gr	rundlegenden Fra-	
	gen der Literaturwissenschaft, ihre Methoden und	Terminologie, die	
	Grundlagen für das philologische Arbeiten und die Analyse literari-		
	scher Texte sowie darauf aufbauend über die wichtigsten Arbeitsgebie-		
	te der Vergleichenden Literaturwissenschaft.		
	C		
Modulstruktur	Lehrveranstaltungen aus dem Angebot der <b>Vergleichenden Litera</b> -		
	turwissenschaft		
	VO Allgemeine Literaturwissenschaft, 5 ECTS-Punkte, 2 SSt. (npi)		
	VO Vergleichende Literaturwissenschaft, 5 ECTS-Punkte, 2 SSt. (npi)		
Leistungs-	Erfolgreiche Absolvierung aller im Modul vorgesehenen Lehr-		
nachweis	veranstaltungsprüfungen (npi; 10 ECTS-Punkte)		

Folgendes Wahlmodul kann nach Vorabgenehmigung durch das studienrechtlich zuständige Organ gewählt werden:

W-6	Wahlmodul 6 – Mobilitätsmodul	10 ECTS-	
		Punkte	
Teilnahme-	StEOP; Vorabgenehmigung durch das studienrechtli	ch zuständige	
voraussetzung	Organ	-	
Modulziele	Studierende verfügen über vom studienrechtlich zuständigen Organ		
	als studienrelevant genehmigte Spezialkenntnisse, die sie an einer in-		
	oder ausländischen postsekundären Bildungseinrichtung erwerben.		
Modulstruktur	Studierende absolvieren im Rahmen dieses Moduls Lehrveranstaltun-		
	gen an einer in- oder ausländischen postsekundären Bildungseinrich-		
	tung im Gesamtausmaß von 10 ECTS-Punkten. Es können nur Lehr-		
	veranstaltungen gewählt werden, die im Voraus vom studienrechtlich		

	zuständigen Organ genehmigt wurden.
Leistungs- nachweis	Erfolgreiche Absolvierung der für das Modul gewählten Lehrveranstaltungen (npi und/oder pi; insgesamt 10 ECTS)

P-BA	Pflichtmodul Bachelorarbeit	10 ECTS-	
		Punkte	
Teilnahme-	StEOP, Pflichtmodule 1-5		
voraussetzung			
Modulziele	Studierende sind in der Lage, Spezialthemen aus den Bereichen Archäologie, Kunst- und Architektur, oder Philologie selbständig zu bearbeiten. Sie können die Ergebnisse ihrer Untersuchung in einer Präsentation und einer eigenständigen schriftlichen Arbeit überzeugend vermitteln.		
Modulstruktur	Studierende absolvieren nach Maßgabe des Angebots ein Seminar zu 8 ECTS-Punkten, 2 SSt. (pi), in dessen Rahmen die Bachelorarbeit zu verfassen ist. Das im Rahmen dieses Moduls zu wählende Seminar kann frei aus dem Angebot der Module P-4 und W-1 gewählt werden. Das jeweilige Seminar wird durch Verfassen der Bachelorarbeit um 2 ECTS-Punkte aufgewertet.		
Leistungsnach- weis	Erfolgreiche Absolvierung der im Modul vorgesehen manenten Lehrveranstaltung (pi) inklusive Verfasse beit (insgesamt 10 ECTS-Punkte).		

#### § 6 Bachelorarbeiten

Die Bachelorarbeit ist im Pflichtmodul Bachelorarbeit im Rahmen eines der dort genannten Seminare zu verfassen.

#### § 7 Mobilität im Bachelorstudium

Neben der Möglichkeit zur Absolvierung von Lehrveranstaltungen im "Wahlmodul 6 – Mobilitätsmodul" wird ein Studienaufenthalt im Ausland empfohlen.

Die Anerkennung der im Ausland absolvierten Studienleistungen erfolgt durch das studienrechtlich zuständige Organ.

#### § 8 Einteilung der Lehrveranstaltungstypen

- (1) Für nicht-prüfungsimmanente (npi) Lehrveranstaltungen werden folgende Lehrveranstaltungstypen festgelegt:
- (a) Vorlesungen (VO) dienen im Rahmen der Vermittlung von Basis- und Aufbau und Vertiefungswissens der Darstellung von Themen, Gegenständen und Methoden des Studiums Ägyptologie unter kritischer Berücksichtigung verschiedener Lehrmeinungen. Vorlesungen sind als Kombination aus Vortrag und interaktiven Elementen konzipiert und enthalten neben dem Präsenzstudium einen erheblichen Anteil an Selbststudium. Die Vorlesung wird mit einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung abgeschlossen.
- (2) Prüfungsimmanente (pi) Lehrveranstaltungen werden als folgende Lehrveranstaltungstypen angeboten:
- (a) Vorlesungen verbunden mit Übungen (VU) sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen und dienen der Einführung in die Hauptbereiche und in die Methoden der Studienrichtung Ägyptologie sowie der Einübung von Lehrveranstaltungsinhalten, die im Vorlesungsmodus (s.o. VO) präsentiert werden. Die Prüfungsmodalität wird von dem\*der Lehrveranstaltungsleiter\*in am Beginn der Lehrveranstaltung satzungsgemäß bekannt gegeben.

- (b) Proseminare (PS) sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen und dienen der dialogisch organisierten Einarbeitung in die wissenschaftlichen Methoden und Präsentationstechniken mit eigenen mündlichen und schriftlichen Beiträgen. Bei Proseminaren werden von den Teilnehmern eigene mündliche und schriftliche Beiträge gefordert.
- (c) Seminare (SE) sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen zu speziellen Themen (aus den Gegenstandsbereichen Sprache, Archäologie und Kunstgeschichte). Seminare dienen der wissenschaftlichen Diskussion sowie der Reflexion wissenschaftlicher Neuerungen auf Basis von angeleitetem Selbststudium, eigenen mündlichen Beiträgen und einer schriftlichen Seminararbeit. Hierzu zählt auch das Bachelorseminar, in dessen Rahmen eine eigenständige Bachelorarbeit zu verfassen ist.
- (d) Übungen (UE) sind prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen und haben die Einübung von zuvor erlernten Lehrveranstaltungsinhalten zum Ziel. Hierbei werden die Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens und guter wissenschaftlicher Praxis vermittelt und Studierende in das wissenschaftliche Arbeiten angeleitet eingeführt. Bei Übungen erfolgt die Leistungsbeurteilung in mehreren Teilleistungen, die Prüfungsmodalität wird von dem\*der Lehrveranstaltungsleiter\*in am Beginn der Lehrveranstaltung satzungsgemäß bekannt gegeben.
- (e) Grabungen in Ägypten (LP) sind prüfungsimmanente Grabungspraktika und Blocklehrveranstaltungen. In ihnen werden Studierende in der archäologischen Feldforschung ausgebildet. Im Zentrum der LP stehen die Analyse feldarchäologischer Befunde sowie aktuelle Dokumentationsformen der materiellen Kultur im feldarchäologischen Kontext. Lehrgrabungen werden nach der Gesamtleistung beurteilt, die folgende Kompetenzen umfassen wie zum Beispiel: Grabungsdokumentation, Aufnahme, Vermessung, Katalogisierung von Artefakten, Datenbanken, Fundbeschreibung, Fundzeichnungen.

## § 9 Teilnahmebeschränkungen und Anmeldeverfahren

(1) Für die folgenden Lehrveranstaltungen gelten die hier angegebenen generellen Teilnahmebeschränkungen:

VU: 35 Studierende
UE: 25 Studierende
PS: 25 Studierende
SE: 25 Studierende
PUE: 25 Studierende
LP: 15 Studierende

(2) Die Modalitäten zur Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen sowie zur Vergabe von Plätzen für Lehrveranstaltungen richten sich nach den Bestimmungen der Satzung.

#### § 10 Prüfungsordnung

(1) Leistungsnachweis in Lehrveranstaltungen

Die\*Der Leiter\*in einer Lehrveranstaltung hat die erforderlichen Ankündigungen gemäß den Bestimmungen der Satzung vorzunehmen.

#### (2) Prüfungsstoff

Der für die Vorbereitung und Abhaltung von Prüfungen maßgebliche Prüfungsstoff hat vom Umfang her dem vorgegebenen ECTS-Punkteausmaß zu entsprechen. Dies gilt auch für Modulprüfungen.

#### (3) Prüfungsverfahren

Für das Prüfungsverfahren gelten die Regelungen der Satzung.

(4) Erbrachte Prüfungsleistungen sind mit dem angekündigten ECTS-Wert dem entsprechenden Modul zuzuordnen, eine Aufteilung auf mehrere Leistungsnachweise ist unzulässig.

#### (5) Verbot der Doppelverwendung

Lehrveranstaltungen und Prüfungen, die bereits für ein anderes Pflicht- oder Wahlmodul dieses Studiums absolviert wurden, können in einem anderen Modul desselben Studiums nicht nochmals verwendet werden. Dies gilt auch bei Anerkennungsverfahren.

#### § 11 Inkrafttreten

Dieses Curriculum tritt nach der Kundmachung im Mitteilungsblatt der Universität Wien mit 1. Oktober 2025 in Kraft.

## § 12 Übergangsbestimmungen

- (1) Dieses Curriculum gilt für alle Studierenden, die ab Wintersemester 2025/26 das Studium beginnen.
- (2) Wenn im späteren Verlauf des Studiums Lehrveranstaltungen, die aufgrund der ursprünglichen Studienpläne bzw. Curricula verpflichtend vorgeschrieben waren, nicht mehr angeboten werden, hat das nach den Organisationsvorschriften der Universität Wien studienrechtlich zuständige Organ von Amts wegen (Äquivalenzverordnung) oder auf Antrag der\*des Studierenden festzustellen, welche Lehrveranstaltungen und Prüfungen anstelle dieser Lehrveranstaltungen zu absolvieren sind.
- (3) Studierende, die vor diesem Zeitpunkt das Studium begonnen haben, können sich jederzeit durch eine einfache Erklärung freiwillig den Bestimmungen dieses Curriculums unterstellen.
- (4) Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Curriculums dem vor Erlassung dieses Curriculums gültigen Bachelorcurriculum Ägyptologie (MBl. vom 14.05.2019, 22. Stück, Nr. 122) unterstellt waren, sind berechtigt, ihr Studium bis längstens 31.10.2028 abzuschließen.
- (5) Das nach den Organisationsvorschriften studienrechtlich zuständige Organ ist berechtigt, generell oder im Einzelfall festzulegen, welche der absolvierten Lehrveranstaltungen und Prüfungen für dieses Curriculum anzuerkennen sind.

#### Anhang

Empfohlener Pfad durch das Studium:

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	ECTS LV	Σ ECTS/ Modul	Σ ECTS/ Sem.
			2.	(anteil)	gesamt
	P-A StEOP	VO Grundlagen Historisch- Kulturwissenschaftlichen Denkens	5	5	
	P-B	VO Mittelägyptisch I	4	6	
1. Sem.	StEOP	UE Mittelägyptisch I	2	U	23
	P-C StEOP	VO Altägyptische Zivilisation	4	8	
		UE Guided Reading Altägyptische Zivilisation	4		
	P-1	VO Ägyptische Religion	4		
		·			-
2. Sem.	P-1	UE Wissenschaftliche	4	14	31

		Methodik			
		VO Ägyptische Kunst und			
		Architektur – Grundlagen	4		
		VU Ägyptische Archäologie – Grundlagen	6		
	P-2	VU Mittelägyptisch II	6	10	
	1-2	UE Ägyptische Literatur	4	10	
	EC	Verschiedene Lehrveranstal- tungen	7	7	
	P-3	PS Ägyptische Kunst	6	8	
		VO Ägyptische Kunst und Ar- chitektur – Erweiterung	2	0	
3. Sem.	P-4	PS Ägyptische Archäologie	6	6	31
<b>3</b>	P-5	UE Hieroglyphische Texte I	4	4	<b>J</b>
	EC	Verschiedene Lehrveranstal- tungen	13	13	
		SE Seminar	8		
	P-4	VU Ägyptische Archäologie – Erweiterung	6	14	
	P-5	UE Hieroglyphische Texte II	4	4	
4. Sem.	entweder W-2	LP Grabung im Ägypten	10		31
	und EC	Verschiedene Lehrveranstaltungen	3	13	
	oder EC	Verschiedene Lehrveranstaltungen	13		
	I				
	P-6	UE Lektüre ägyptischer Texte	5	5	
	entweder W-1	SE Seminar	8		
	oder EC	Verschiedene Lehrveranstaltungen	8	10	
5. Sem.	entweder W-1	VO Ägyptische Kunst und Architektur – Erweiterung	2	10	32
	oder EC	Verschiedene Lehrveranstaltungen	2		
	W-3 bis W- 6	beliebige Lehrveranstaltung	5-7	5-7	
	EC	Verschiedene Lehrveranstal- tungen	12	12	
	D D A	Comingn mit Dealest	0 .		
6. Sem.	P-BA	Seminar mit Bachelorarbeit UE Epigraphik	8 + 2	10	
	P-6 entweder	UE Ägyptische religiöse Texte	2	2	-
	W-1	or agyptische lengiose lexte	2		
	oder EC	Verschiedene Lehrveranstaltungen	anstal- 2 32	32	
	W-3 bis W- 6	beliebige Lehrveranstaltung	4-5	4-5	
	EC	Verschiedene Lehrveranstal- tungen	13	13	

# Englische Übersetzung der Titel der Module:

Deutsch	English
P-A Grundlagen historisch-	P-A Principles of Thinking in Historical and
kulturwissenschaftlichen Denkens (STEOP-	Cultural Studies (STEOP compulsory
Pflichtmodul)	module)
P-B Mittelägyptische Sprache und Schrift	P-B Middle Egyptian: Language and Script
(STEOP-Pflichtmodul)	(STEOP compulsory module)
P-C Altägyptische Zivilisation (STEOP-	P-C Ancient Egyptian Civilization (STEOP
Pflichtmodul)	compulsory module)
D. 1 Coundlesson and Methodik	D. t. Paging and Mathodology
P-1 Grundlagen und Methodik (Pflichtmodul)	P-1 Basics and Methodology (compulsory module)
P-2 Ägyptische Sprache (Pflichtmodul)	P-2 Egyptian Language (compulsory
1 -2 Agyptische Sprache (Finchtmodul)	module)
P-3 Ägyptische Kunst und Architektur	P-3 Egyptian Art and Architecture
(Pflichtmodul)	(compulsory module)
P-4 Ägyptische Archäologie (Pflichtmodul)	P-4 Egyptian Archaeology (compulsory
	module)
P-5 Ägyptische Texte I (Pflichtmodul)	P-5 Egyptian Texts I (compulsory module)
P-6 Ägyptische Texte II (Pflichtmodul)	P-6 Egyptian Texts II (compulsory module)
W-1 Ägyptische Philologie <i>oder</i> Ägyptische	W-1 Egyptian Philology <i>or</i> Egyptian Art and
Kunst und Architektur (Wahlmodul)	Architecture (elective module)
W-2 Ägyptische Archäologie (Wahlmodul)	W-2 Egyptian Archaeology (elective module)
W-3 Griechisch (Wahlmodul; Import)	W-3 Ancient Greek Language (elective
	module; imported)
W-4 Babylonisch (Wahlmodul; Import)	W-4 Babylonian Language (elective module;
TAT = Manalaish and a Literatum signs and a Literatum	imported)
W-5 Vergleichende Literaturwissenschaft (Wahlmodul; Import)	W-5 Comparative Literature (elective module; imported)
W-6 Mobilitätsmodul (Wahlmodul; Import)	W-6 Mobility Module (elective module;
w-o Modificatsinodui (waliililodui; Illiport)	imported)
	-
P-BA Pflichtmodul Bachelorarbeit	Compulsory Module Bachelor's Paper